

713969-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Projektmanagement im Bauwesen – Neubau OGGS und KiTa Aurikelstieg in Norderstedt -Projektsteuerung, Nutzerprojektmanagement und tlw. Projektleitung in Anlehnung an §§ 2, 3 AHO Heft Nr. 9 und § 3 Heft Nr. 19

OJ S 228/2024 22/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Norderstedt

E-Mail: info@norderstedt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: EGNO - Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

E-Mail: ausschreibung.hb@egno.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau OGGS und KiTa Aurikelstieg in Norderstedt -Projektsteuerung, Nutzerprojektmanagement und tlw. Projektleitung in Anlehnung an §§ 2, 3 AHO Heft Nr. 9 und § 3 Heft Nr. 19

Beschreibung: Die Stadt Norderstedt plant, am Standort der ehemaligen Realschule Garstedt, einen Neubau für die OGGS Horst-Embacher-Schule, sowie eine Kindertagesstätte und eine moderne Dreifeldsporthalle zu realisieren. Betreut wird das Vorhaben durch die Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH (EGNO), die such als Bindeglied zwischen Norderstedts Verwaltung, der Politik und der privaten Wirtschaft versteht. Seit 1974 verfolgt die EGNO das Ziel, die bestmöglichen Lösungen für Unternehmen und die Stadt Norderstedt zu erreichen - von der Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung über das Immobilienmanagement bis zum Standortmanagement und -marketing. In dieser Eigenschaft wurde die EGNO mit dem Neubau "OGGS und KiTa Lütjenmoor" am Standort Aurikelstieg 13-15, 22850 Norderstedt, beauftragt. Eine Fertigstellung der Baumaßnahme ist für Ende 2028 geplant. Im Weiteren siehe Ziffer 2.4.1.

Kennung des Verfahrens: dab8bbb7-5f2a-41ea-aada-824a8f479f0a

Interne Kennung: KON_24_11_01 VgV

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Leistungsbeginn: unmittelbar nach Beauftragung Angaben der Bewerber gemäß § 122 GWB ff. bzw. § 75 VgV. Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen elektronisch einzureichen: ausgefüllter Bewerberbogen, 1A: Nachweis über die Eintragung im Handelsregister oder Äquivalent nach Maßgabe der

jeweiligen Rechtsvorschrift (Kopie); 1B: Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Vordruck); 1C: Eigenerklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung (Vordruck); 1D: Eigenerklärung zur Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz (Vordruck); 1E: Eigenerklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes (Vordruck); 1F: Scientology-Erklärung (Vordruck); 1G: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket (Vordruck); 1H: Anerkennung der Verarbeitung unternehmensbezogener Daten (Vordruck); 1I: Eigenerklärung zu einer vergaberechtlichen Fortbildung mit dem Schwerpunkt VOB Teile A/B/C (Vordruck); 1J: Eigenerklärung zur Teilnahme an einer Fortbildung zur Inklusion an staatlichen Schulen oder zum barrierefreien Bauen gem. DIN 18040 (mind. Teil 1) (Vordruck); 1K: Vollmacht des Vertreters im Falle einer Bietergemeinschaft (Vordruck); 1L: Angaben zu Auftragsanteilen in einer Bietergemeinschaft (Vordruck); 1M: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften (Vordruck); 1N: Eigenerklärung über die Leistungsbereitstellung bei Unterauftragnehmern (Vordruck); 2A: Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung; 2B: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers (Vordruck); 3A1: Nachweis der Befähigung des für die Ausführung der Leistung Verantwortlichen (Kopie); 3A2: Berufliche Qualifikation des vorgesehenen Projektleiters (Kopie); 3B1 und 3B2: Darstellung von 2 vergleichbaren Referenzprojekten; Anlage 3C: Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl in den letzten drei Geschäftsjahren (Vordruck). Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerberbogen auszufüllen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausallee 50

Stadt: Norderstedt

Postleitzahl: 22846

Land, Gliederung (NUTS): Segeberg (DEF0D)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 36 300 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YK8HWXF Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/-anforderungen erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand der für den Leistungsbereich Projektsteuerung eingereichten 2 Referenzprojekte, welche innerhalb der vergangenen 6 Jahre (Stichtag 01.01.2018) mit Übergabe an die Nutzer realisiert worden sind, jeweils in den Kriterien vergleichbare Größe (0-4 Punkte), vergleichbare Projektsteuerungsaufgabe (0-5 Punkte), vergleichbares Leistungsbild (0-5 Punkte) und vergleichbare angestrebte Qualität (0-3 Punkte). Insgesamt können mit den Referenzen zusammen maximal 32 Punkte erreicht werden. Näheres hierzu siehe Abschnitt 3. des Auswahlbogens. Um die eingereichten Referenzprojekte anhand der vorgegebenen Kriterien prüfen zu können, ist es wichtig, die dafür notwendigen Parameter der Referenzprojekte zu

benennen. Wir bitten darum, die Referenzprojekte anhand der in den Bewerberbogen vorgegebenen Formulare zu dokumentieren. Der bei der Auswahl verwendete Auswahlbogen mit den formalen Kriterien, Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird zusammen mit dem Bewerberbogen zur Verfügung gestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend den zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, die Teilnehmeranzahl analog § 75 (6) VgV unter den verbliebenen Bewerbern zu lösen. Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Bewerberbogen sowie der beigefügten Vordrucke und den darin geforderten Angaben und Anlagen zugelassen. Die Bewerbung ist in Textform zu unterschreiben (Näheres siehe Verfahrenshinweise). Die in den Verfahrenshinweisen aufgezählten Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden, Diplom-Urkunden, Fortbildungsnachweis) nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen. Bewerbungen per E-Mail sind nicht zulässig. Die Bewerbungsfrist ist zwingend einzuhalten. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll; die Aufteilung ist anzugeben. Bei Bewerbungen mit Unterauftragnehmern sind die geforderten Unterlagen für den Bewerber sowie für alle Unterauftragnehmer vorzulegen. Ausländische Bewerber können an der Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn die nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderen als der deutschen Sprache sind in Übersetzung vorzulegen. Die Darstellung der Referenzen muss im Format DIN A3 gut erkennbar sein. Mit dem Angebot ist ein Nachweis über die vollständige und zeitgerechte Entrichtung der Sozialabgaben (in Kopie, von einem Sozialversicherungsträger oder einer Sozialkasse, alternativ durch Erklärung des Steuerberaters) und die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Steuern des jeweiligen Finanzamtes (gültig und nicht älter als 12 Monate) einzureichen. Die zur Verfügung gestellten Verfahrenshinweise sowie der Auswahlbogen sind zwingend zu beachten und bindend. Die Vergabestelle prüft die eingegangenen Bewerbungen bzw. Angebote. Fehlende Nachweise und Unterlagen werden mit angemessener Frist (in der Regel 6 Kalendertage ab Versand des Nachforderungsschreibens) nachgefordert. Werden nachgeforderte Nachweise oder Unterlagen nicht innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt, kann dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: GWB, VgV

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau OGGS und KiTa Aurikelstieg in Norderstedt -Projektsteuerung, Nutzerprojektmanagement und tlw. Projektleitung in Anlehnung an §§ 2, 3 AHO Heft Nr. 9 und § 3 Heft Nr. 19

Beschreibung: Die Stadt Norderstedt plant im Stadtteil Garstedt den Neubau einer Grundschule, einer Kita und einer Dreifeld-Sporthalle als 2-geschossiges Gebäudeensemble. Die Bruttogrundfläche wird ca. 9.600 m² betragen. Das Büro Stefan Förster Architekten hat gemeinsam mit dem Büro Brenn Freiraumplanung + Landschaftsarchitektur 2023 den Wettbewerb mit ihrem Entwurf gewonnen. Dieser wird durch die beiden Büros STAN (ehemals Stefan Förster Architekten) und GKKS als Arbeitsgemeinschaft bearbeitet. Beauftragt mit der Planung und Durchführung des Baus ist die Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH (EGNO). Der vorgesehene Neubau ist zweigeschossig geplant mit Unterkellerungen in einzelnen Bereichen auf einer Grundfläche von ca. 5.600 m². Der Entwurf gliedert sich in fünf Kuben auf, welche die einzelnen Funktionen beinhalten und welche durch ein durchgängiges Dach verbunden sind. Im westlichen Kubus ist die Kita untergebracht und im nördlichen die Dreifeld-Sporthalle mit Tribüne. Hieran schließt im Osten der Hauptbau der Grundschule mit Aula / Mensa an, an welchen jeweils in zwei kleineren Gebäuden die Klassenräume angeordnet sind. Auf zwei Etagen sind hier je vier Klassenräume als Cluster angeordnet. Die Kita wird Platz für insgesamt 110 Kinder bieten, verteilt auf drei Krippengruppen á 10 Plätze, welche im Erdgeschoss untergebracht sein werden und vier Elementargruppen á 20 Plätze im Obergeschoss. Die Grundschule wird vier Züge beherbergen mit je vier Klassen á 25-28 Kinder, so dass insgesamt bis zu 448 Kinder untergebracht werden können. Es ist eine 3-Feld Sporthalle geplant, welche neben dem Schul- und Kitasport auch dem Vereinssport und regionalen Sportveranstaltungen zur Verfügung stehen wird. Ein öffentlicher Zuschauerbereich ist als Tribüne in der Halle berücksichtigt. Die Halle ist für maximal 199 Personen ausgelegt und somit nicht als Versammlungsstätte geplant. Die Abmessungen der Spielfläche betragen 27 m x 45 m gemäß DIN 18032 und sind in drei Bereiche teilbar. Das Grundstück ist derzeit noch mit den Gebäuden der ehemaligen Horst-Embacher-Schule bebaut, welche zu Gunsten des Neubaus abgerissen werden. Der Baubeginn ist für Mitte 2026 angesetzt und die Fertigstellung für Ende 2028. Das Projektbudget (KG 200-700) wurde mit 61,7 Mio. EUR durch die Politik im Juli 2024 beschlossen. Die anrechenbaren Kosten für die KG 300 + 400 belaufen sich hierbei auf ca. 36,3 Mio. EUR. Die zu beauftragenden Leistungen bestehen aus: - Projektstufe 1: Projektvorbereitung - Projektstufe 2: Planung Die AG behält sich vor, nach Abschluss der Projektstufe 2 die weiteren Projektstufen zu beauftragen. - Projektstufe 3: Ausführungsvorbereitung - Projektstufe 4: Ausführung (einschließlich Mangelbeseitigung) - Projektstufe 5: Projektabschluss - Leistungen der Projektleitung in Anlehnung an AHO-Leistungskatalog 2020 Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung der Projektstufen 3-5 in Verbindung mit Anlage 1 AHO besteht nicht.

Interne Kennung: KON_24_11_01 VgV

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: - Projektsteuerung für die Projektstufen 3 bis 5, Handlungsbereiche A-E in Anlehnung an § 2 AHO Heft Nr. 9 (Stand: März 2020) als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen). - Nutzerprojektmanagement für die Projektstufen 3 bis 5 in Anlehnung an § 3 AHO Heft Nr. 19 (Stand: Januar 2018) als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen). - tlw. Projektleitungsaufgaben für die Projektstufen 3 bis 5 in Anlehnung an § 3 AHO Heft Nr. 9 (Stand: März 2020) als optionale

Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen). - Besondere Leistung: Umzugsmanagement (Koordinieren und Organisieren der Umzugs- und Auslagerungsaktivitäten) in Abstimmung mit der AG und der Schule als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG - Besondere Leistung: Stakeholdermanagement: Öffentlichkeitsarbeit und Einbinden von betroffener Dritter in die Projektentwicklung und Projektrealisierung als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG. - Besondere Leistungen in allen Projektstufen in Anlehnung an § 2 AHO Heft Nr. 9 als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggfs. in noch vom AG festzulegenden Stufen und Umfang), z.B. Steuern der Nachhaltigkeits- und Zertifizierungsprozesse, Erstellen eines Logistikkonzepts.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausallee 50
Stadt: Norderstedt
Postleitzahl: 22846
Land, Gliederung (NUTS): Segeberg (DEF0D)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 44 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Der Wert für die in diesem Verfahren zu vergebene Leistung beträgt: 800.000 EUR

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3A1: Nachweis der Befähigung des für die Ausführung der Leistung Verantwortlichen: Einschlägiger Studienabschluss (mindestens FH) der Fachrichtungen Architektur oder Bau- bzw. Wirtschaftsingenieurwesen zur Ausübung der Projektleitung und Projektsteuerung (durch Kopie) für die Leistungen in Anlehnung an §§ 2+3 der Schriftenreihe Nr. 9 der AHO-Fachkommission "Projektsteuerung/ Projektmanagement". Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2A: Nachweis über bestehende

Berufshaftpflichtversicherung: Aktueller Nachweis (nicht älter als 12 Monate und noch gültig) über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung (mind. 1,5 Mio. EUR für

Personenschäden und mind. 1,0 Mio. EUR für sonstige Schäden). Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der Versicherungssumme beträgt, d.h. die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Bei Bietergemeinschaften ist mit den Bewerbungsunterlagen eine Erklärung der Bietergemeinschaft einzureichen, im Auftragsfalle eine zusätzliche Versicherung gemeinsam mit allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft abzuschließen. Eine Eigenerklärung ist als Nachweis zulässig. Die Eigenerklärung ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu unterzeichnen. Versicherungsnachweise bei Bietergemeinschaften müssen von jedem Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden. 2B:

Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers: Erklärung über den Umsatz des Bewerbers für den Leistungsbereich der Projektsteuerung in Anlehnung an §§ 2+3 der Schriftenreihe Nr. 9 der AHO-Fachkommission "Projektsteuerung/Projektmanagement" in den letzten 3 Geschäftsjahren. Der durchschnittliche Jahresumsatz muss mindestens 250.000 EUR (netto) erreichen. Sofern in Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten wird, muss die Jahresgesamtsumme aller Bieter der Gemeinschaft bzw. inkl. der Unterauftragnehmer zusammen den genannten Mindestwert erreichen. In der Erklärung sind die Umsatzzahlen jeweils pro Mitglied der Bietergemeinschaft oder Unterbeauftragung einzeln anzugeben. Um auch Berufsanfängern die Möglichkeit der Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu eröffnen, sieht § 45 Abs. 5 VgV aus berechtigten Gründen (z. B. erst vor Kurzem erfolgte Unternehmensgründung) vor, dass die Leistungsfähigkeit durch andere, als geeignet erachtete Belege nachgewiesen werden kann (z. B. über die Höhe des Haftungskapitals, Bürgschaftserklärungen Dritter o.ä.).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3A2: Berufliche Qualifikation des/der für die Leistung verbindlich eingesetzten Projektleiters: Mind. 5 Jahre Erfahrung in der Projektsteuerung als verantwortliche/r Projektsteuerer/in in einem Hochbauprojekt; Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern (Nachweis durch Anlage) 3B: Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten: Eigenerklärung hinsichtlich der Erfahrung des Bewerbers mit Projekten bei denen die Beschaffung und Einhaltung von Fördermitteln zu berücksichtigen und die Einhaltung evtl. relevanter Vorgaben für nachhaltiges Bauen zu steuern waren sowie mit Projekten mit öffentlichen Auftraggebern. 3C: Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl: Eigenerklärungen über die Beschäftigtenzahl durch Angabe der im Jahresdurchschnitt beschäftigten Mitarbeiter mit entsprechender fachlicher Qualifikation der letzten 3 Geschäftsjahre. Für den Leistungsbereich der Projektsteuerung in Anlehnung an §§ 2+3 der Schriftenreihe Nr. 9 der AHO-Fachkommission "Projektsteuerung /Projektmanagement" sind mind. 2 festangestellte Mitarbeiter der Fachrichtung Architektur /Bau- und Wirtschaftsingenieurwesen oder gleichwertig zur Ausführung der Projektsteuerung der letzten 3 Geschäftsjahre nachzuweisen. Sofern in Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten wird, muss die Beschäftigtenanzahl aller Bieter der

Gemeinschaft bzw. inkl. der Unterauftragnehmer zusammen den genannten Mindestwert erreichen. In der Erklärung sind die Beschäftigtenanzahlen jeweils pro Mitglied der Bietergemeinschaft oder Unterbeauftragung einzeln anzugeben.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher Wert

Beschreibung: s. Zuschlagsmatrix.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: s. Zuschlagsmatrix.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kommunikation, Verfügbarkeit und Ausführungszeitraum

Beschreibung: s. Zuschlagsmatrix.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis / Honorar

Beschreibung: s. Zuschlagsmatrix.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK8HWXF/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK8HWXF>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YK8HWXF>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/12/2024 14:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Nachweise und Unterlagen werden mit angemessener Frist (in der Regel 6 Kalendertage ab Versand des Nachforderungsschreibens) nachgefordert.

Werden nachgeforderte Nachweise oder Unterlagen nicht innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt, kann dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: konsalt Gesellschaft für Stadt- und Regionalanalysen und Projektentwicklung mbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Norderstedt

Registrierungsnummer: DE 365410648

Postanschrift: Rathausallee 50
Stadt: Norderstedt
Postleitzahl: 22846
Land, Gliederung (NUTS): Segeberg (DEF0D)
Land: Deutschland
E-Mail: info@norderstedt.de
Telefon: 040 - 535 95 - 0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: EGNO - Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH
Registrierungsnummer: DE 134860839
Postanschrift: Rathausallee 64 - 66
Stadt: Norderstedt
Postleitzahl: 22846
Land, Gliederung (NUTS): Segeberg (DEF0D)
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibung.hb@egno.de
Telefon: +49 405354060

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: konsalt Gesellschaft für Stadt- und Regionalanalysen und
Projektentwicklung mbH
Registrierungsnummer: DE 152 672 796
Postanschrift: Altonaer Poststraße 13
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 22767
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: info@konsalt.de
Telefon: 040 3575270

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
des Landes Schleswig-Holstein
Registrierungsnummer: 0431 9884542
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24105
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon: 0431 9884542

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 15cf3862-88c2-4dd2-bdd1-a2bf62eaff05 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/11/2024 15:22:36 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 713969-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 228/2024

Datum der Veröffentlichung: 22/11/2024